

"La Practica della Cambiatura"

**Europäischer Zahlungsverkehr vom 14. bis
zum 17. Jahrhundert**

Von Markus A. Denzel

1994

**In Kommission bei
Franz Steiner Verlag Stuttgart**

INHALTSVERZEICHNIS

Zum Geleit	V
Vorwort	IX
Inhaltsverzeichnis	XII

Einleitung: 'Finanzplätze' und ihr Zahlungsverkehr	1
Zielsetzung der Untersuchung	1
'Kaufmannsliteratur' als Quelle zur Entwicklung des Zahlungsverkehrs	6
Forschungsstand	11
Zur Methodik	18

1. Der Zahlungsverkehr der vor-bargeldlosen Zeit	27
1.1. Zahlungsverkehr auf Warengeldbasis	27
1.2. Zahlungsverkehr und Münzwesen: Die Mittelmeerwelt der griechisch-römischen Antike	30
1.3. Geldsysteme und Zahlungsverkehr der byzantinisch- arabischen Welt	43
1.4. Die Grundlegung des europäischen Geldwesens seit der Spätantike und der Zahlungsverkehr des Frühmittelalters	50
1.5. Die monetäre Entwicklung in der Zeit der "kommerziellen Revolution"	62
1.6. Außereuropäischer Zahlungsverkehr im Mittelalter	67
1.6.1. <i>Indien</i>	67
1.6.2. <i>China</i>	69
1.6.3. <i>Afrika</i>	75

2.	Der Wechsel als Medium des bargeldlosen Zahlungsverkehrs	79
2.1.	Die Herausbildung des Wechsels im Mittelalter	80
2.1.1.	<i>Der Wechsel als Überweisungsmittel für Geld</i>	84
2.1.2.	<i>Der Wechsel als Zahlungsmittel für ein Handelsgeschäft (und zugleich als Kreditquelle)</i>	88
2.1.3.	<i>"Quot personae in cambio occurrunt?"</i>	91
2.2.	Die Verbreitung des Wechsels als Transferinstrument in Europa	94
2.3.	Die Zirkulation des Wechsels: Indossament und Diskont	100
3.	Wechselverkehr im 13. und 14. Jahrhundert: Pegolottis "Practica della Mercatura"	113
3.1.	Francesco Balducci Pegolotti und sein Werk	113
3.2.	Währungsverhältnisse und beginnender Wechselverkehr an Finanzplätzen und auf internationalen Messen	122
3.2.1.	<i>Italien mit Sizilien und Sardinien</i>	122
3.2.2.	<i>Flandern, England und Frankreich</i>	141
3.2.3.	<i>Griechenland, Kleinasien und Schwarzmeerküste</i>	158
3.2.4.	<i>Die Levante: Syrien, Persien und Ägypten</i>	165
3.2.5.	<i>Iberische Halbinsel (mit Mallorca) und Maghreb</i>	173
3.3.	Die Finanzplatzstruktur im 14. Jahrhundert	179
4.	Wechselverkehr im 15. Jahrhundert: Uzzanos "Practica della mercatura" und "El libro di mercatantie et usanze de' paesi"	187
4.1.	Die Kaufmannshandbücher des 15. Jahrhunderts	187
4.2.	Finanzplätze und internationale Messen: Wechselkurse und Währungsverhältnisse	189
4.2.1.	<i>Italien mit Sizilien</i>	189
4.2.2.	<i>Frankreich, Schweiz, Niederlande und England</i>	219
4.2.3.	<i>Iberische Halbinsel</i>	247
4.3.	Die Peripherie: Wechselverkehr, Geldwechsel und Währungsverhältnisse	258
4.3.1.	<i>Zentraleuropa: Rheinland, Oberdeutschland und der Hanse Raum</i>	258

4.3.2.	<i>Der Osten: Griechenland, Schwarzmeerraum und Levante</i>	271
4.4.	Die Finanzplatzstruktur vom Ende des 14. bis zur Mitte des 15. Jahrhunderts	273
5.	Wechselkurse und Zahlungsverkehr im 16. Jahrhundert	281
5.1.	Kaufmannsnotizbücher, Korrespondenzen und Kurszettel	281
5.2.	Das europäische Messesystem und seine Wechselkurse	283
5.2.1.	<i>Die Kastilischen Messen: Medina del Campo, Medina de Rioseco und Villalón</i>	283
5.2.2.	<i>Die Messen von Lyon</i>	298
5.2.3.	<i>"La Foire des changes par définition": 'Bisenzone'</i>	314
5.2.4.	<i>Die Brabanter und die deutschen Messen</i>	324
5.3.	Der Wechselverkehr der europäischen Finanzplätze	326
5.3.1.	<i>Italien mit Sizilien</i>	326
5.3.2.	<i>Iberische Halbinsel</i>	349
5.3.3.	<i>Frankreich, England, Niederlande</i>	355
5.3.4.	<i>Das Heilige Römische Reich und die angrenzenden Gebiete: Oberdeutschland und der Hanseraum</i>	374
5.4.	Die Finanzplatzstruktur im "Jahrhundert der Genuesen"	382
5.5.	Der Zahlungsverkehr in und mit den Neuen Welten Ende des 16. Jahrhunderts	388
6.	Wechselverkehr im 17. Jahrhundert: Van Veldens "Fondament van de wisselhandeling"	397
6.1.	Das 'Wechselhandbuch'	397
6.2.	Finanzplätze und Messen: Zahlungsverkehr, Wechselkurse und Währungsverhältnisse	399
6.2.1.	<i>Niederlande und England</i>	399
6.2.2.	<i>Frankreich</i>	420
6.2.3.	<i>Italien mit Sizilien</i>	428
6.2.4.	<i>Iberische Halbinsel</i>	460
6.2.5.	<i>Heiliges Römisches Reich und Ostseeraum</i>	464
6.3.	Die Finanzplatzstruktur in der ersten Hälfte des 17. Jahrhunderts	479

Zusammenfassung und Ausblick:	485
Ein Jahrtausend europäischer Zahlungsverkehr	
Zusammenfassung:	
Der italienisch geprägte Zahlungsverkehr vom Mittelalter bis ins 17. Jahrhundert	485
Ausblick:	492
1. Wechselkurse und Zahlungsverkehr im 18./19. Jahr- hundert: Das Ausgreifen des europäischen Zahlungs- verkehrssystems auf die europäische Peripherie und die außereuropäische Welt	492
2. Die weltweite Vernetzung des Zahlungsverkehrs seit der Zeit des Goldstandards	514
 Kartenteil	521
Quellen- und Literaturverzeichnis	536
Register	565
<i>Ortsregister</i>	566
<i>Sachregister</i>	581
<i>Register der Münzen, Geldeinheiten und</i> <i>Währungsbezeichnungen</i>	583
